

Apfelschale

Heute warf ich mich in Schale
zum Besuch bei Emma Thale.
Ich nahm ein paar Äpfel mit,
was sie erfreut, - jedoch bestritt.

Auf dem Tisch die Apfelschale,
Äpfel drin, doch ohne Schale,
waren rostbraun anzuseh'n
und keinesfalls mehr wunderschön

Da sagte ich zu Emma Thale:
„Kein Apfel ohne seine Schale
und dass eine Schale, so wie diese
sich auch apfellos betrachten ließe.“

Sie warf mir eine Apfelschale
saftig frisch, ja allemale,
auf die gute teu're Hose
dazu ein Löffel Apfelsoße.

Da dacht' ich an... was wünschte ich?
Apfelschalen – sicherlich...
Manchmal trifft es von allein,
man soll nicht rachesüchtig sein.

K.F. 4/18

© **Karin Fluhe**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)